



v.l. Helmut Grundner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse BGL, überreicht die Spende an Bereitschaftsleiter Florian Halter und Kreisgeschäftsführer Tobias Kurz vom BRK

Bestens vorbereitet auf große Einsätze

BRK beschafft mit Hilfe der Sparkasse einen Infektionsschutzanhänger

Nicht nur die Corona-Pandemie hat den Bedarf an vorsorgenden Maßnahmen bei den Katastrophenschutzorganisationen im Berchtesgadener Land deutlich gemacht. Bereits die Jahre vorher war die Region immer wieder von besonderen Einsätzen geprägt. Von Eishalleneinsturz über Hochwasserkatastrophen und Großbrandereignissen bis hin zum Engagement in der Flüchtlingskrise, war das BRK über die Maße gefordert. Vielfach war, neben hervorragender Ausbildung und persönlichem Einsatz, Improvisationstalent die Grundlage für die erfolgreiche Arbeit zu Gunsten der Gesellschaft. Dass man aus jedem Einsatz und aus jeder Lage lernt, zeigt der Wunsch nach Anschaffung eines Infektionsschutzanhängers, in dem Schutzmaterial für die Hilfsorganisationen wie auch für Mitarbeiter von Einrichtungen und Betroffene in Vorrat gehalten wird und bei Einsätzen kurzfristig zur Verwendung gebracht werden kann. Damit entfallen langatmige Beschaffungsaktionen im Ernstfall und die Hilfe kann schnell, sachgerecht und mit gepflegtem Material erfolgen.

Dazu hat der BRK-Kreisverband BGL ein Projekt in die Spendenplattform der Sparkasse Berchtesgadener Land eingestellt und die Sparkasse hat bei ihrer letzten Kundenbefragung versprochen, pro zurückgesendeten Fragebogen 5 Euro zu spenden. In kurzer Zeit sind die erforderlichen Mittel aus dem Kreis der Bevölkerung zusammengestellt. Die Sparkasse hat

die Privatspenden zusätzlich verdoppelt, so dass nunmehr ein voll ausgerüsteter Infektionsschutzanhänger für den Landkreis zur Verfügung steht. Helmut Grundner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse, hat sich den Anhänger bei der Spendenübergabe zeigen lassen und zeigte sich überzeugt. „Die Spendenplattform der Sparkasse ist ein hervorragendes Medium, um die Spendenbereitschaft in der Bevölkerung auf sinnvolle Projekte zu kanalisieren. Hier werden aus kleinen und mittleren Spenden richtig große Projekte realisiert und die Sparkasse kann mit der Verdoppelung großartig helfen“. Der Kreisgeschäftsführer Tobias Kurz und Bereitschaftsleiter Florian Halter konnten dies eindeutig bestätigen, da die Anschaffung allein aus BRK-Mitteln kaum zu stemmen gewesen wäre.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Karl Thierauf

Abteilung Marketing/Vorstandsstab

Sparkasse Berchtesgadener Land

Bahnhofstraße 17

83435 Bad Reichenhall

Telefon: 08651/707-1330

Telefax: 08651/707-9999

E-Mail: karl.thierauf@sparkasse-bgl.de

www.sparkasse-bgl.de